

Mit BWK M3/M7 auf dem Weg zu ökologisch guten Fließgewässern?



Veranstaltung am 06. Februar 2008 im BEW Essen

10.00 Uhr	Einführung und Moderation Dr.-Ing. Harald Irmer, BWK-Landesverband NRW	13.00 Uhr	Mittagessen im BEW
10.30 Uhr	Zielsetzung von BWK M3/M7 Dipl.-Ing. Bernd Bürgel, Kreis Mettmann	14.00 Uhr	Effizienzbeschreibung von Maßnahmen an Punktquellen und Gewässerlebensräumen - Priorisierung von Maßnahmen zur Erreichung ökologisch guter Gewässer Dipl.-Ökol'in Katrin Leithmann, BRW Haan Prof. Dr.-Ing. Dietmar Schitthelm, BRW Haan
11.15 Uhr	Diskussion und Kaffeepause	14.30 Uhr	Die Umsetzung von BWK M3 in einem großen Ballungsgebiet Dipl.-Ing. Michael Becker, Emschergenossenschaft Essen Dipl.-Ing. Rudolf Hurck, Emschergenossenschaft Essen
11.30 Uhr	Welche Anforderungen sind aus biologischer Sicht an Misch- und Niederschlagswassereinleitungen zu stellen und was lässt sich aus biologischen Daten für die Belastungssituation ableiten? Dr. Petra Podraza, Ruhrverband Essen Dipl.-Biol. Martin Halle, Umweltbüro Essen	15.00 Uhr	Diskussion mit Referenten und Teilnehmern
12.00 Uhr	Anwendung des BWK M3 an der Niers - praktische Erfahrungen zur Problemlösung und Zielerreichung Dipl.-Ing. Bert Lanphen, Niersverband Dipl.-Ing. Gregor Stanislawski, Büro Lange und Partner	15.30 Uhr	Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung Dr.-Ing. Harald Irmer, BWK Landesverband NRW
12.45 Uhr	Diskussion		

Unkostenbeitrag: 30,00 € (Studenten 10,00 €) · **Anmeldung:** Bis zum 26. Januar 2008: Tel.: 0201/713225 · kolf@bwk-nrw.de
Veranstaltungsort: BEW Essen, Wimberstr. 1, 45239 Essen, Tel.: 0201/8406 - 6

BWK

Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V.
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.
www.bwk-nrw.de